



Ministerium für Bildung des Landes Sachsen-Anhalt • Postfach 3765 • 39012 Magdeburg

Schulleiterinnen und Schulleiter
der öffentlichen Schulen des Landes Sachsen-
Anhalt

Der Minister

über Landesschulamt

-per E-Mail-

Beginn des Schuljahres 2026/2027

06.08.2026

Sehr geehrte Schulleiterinnen und Schulleiter, sehr geehrte Lehrkräfte,
sehr geehrte pädagogische Kräfte an den Schulen,

ich hoffe, Sie haben erholsame Ferien verlebt und starten voller Kraft in
das neue Schuljahr. Ich wünsche Ihnen dafür viel Gesundheit und Erfolg!

In den zurückliegenden Schuljahren haben Sie viel geleistet und auch das
kommende Schuljahr stellt uns weiter vor Herausforderungen.

Zwar gelingt es uns aufgrund der stark erhöhten Studienplatzzahl und der
fortlaufenden, massiven Ausschreibungen immer besser, neue Lehrkräfte
im System zu binden, jedoch verlassen aufgrund der Verrentung bzw.
Pensionierung der geburtenstarken Jahrgänge auch überproportional viele
Kolleginnen und Kollegen den Schuldienst.

Deshalb sind auch im neuen Schuljahr Ihre Kreativität, Ihr Einsatzwille und
Ihre Arbeitskraft unabdingbar. Wir versuchen weiterhin, bürokratische
Hemmnisse abzubauen und pragmatische Lösungen zu finden, damit Sie
sich in den Schulen den Kernaufgaben widmen können.

Wir halten an unserem Grundsatz fest – **gute Schule entsteht vor Ort**.
Sie finden für die individuellen Herausforderungen Ihrer Schulen am
besten passgenaue Lösungen.

Turmschanzenstr. 32
39114 Magdeburg

Telefon (0391) 567-01
Telefax (0391) 567-3695
www.sachsen-anhalt.de
www.mb.sachsen-anhalt.de

In diesem Zusammenhang verweise ich u. a. auf die Möglichkeit, bei neu auftretenden Vakanzen in der Unterrichts- und Schulplanung auf das Werkzeug der **Zusatzstunde flexibel** zurückzugreifen. Diese kann **fortlaufend beantragt** werden und ist ein probates Mittel, um schnell und pauschalisiert monatlich vergütete Mehrarbeit zu generieren, die Sie zur zielgenauen Deckung von Bedarfen an Ihrer Schule benötigen. Auch die **Anpassung der Teilzeit** ist **weiterhin flexibel** möglich. Mit dem **flexiblen Personalbudget** steht eine weitere Ressource zur Verfügung, um Unterstützung für die Schule zu organisieren.

Trotz aller organisatorischen und personellen Herausforderungen, die uns im Schulalltag begegnen, bleibt unser gemeinsames Ziel unverändert: Wir wollen unseren Schülerinnen und Schülern Wissen und Kompetenzen vermitteln und sie zu verantwortungsbewussten, selbstständigen und mündigen Persönlichkeiten erziehen. Gerade in Zeiten gesellschaftlicher Veränderungen und Unsicherheiten kommt der Schule als Ort der Wertevermittlung und Persönlichkeitsbildung eine besondere Bedeutung zu.

Neben diesen grundlegenden Aufgaben stehen im neuen Schuljahr auch wieder zahlreiche inhaltliche Schwerpunkte und Weiterentwicklungen im Mittelpunkt unserer gemeinsamen Arbeit. Im Folgenden möchte ich Sie daher über aktuelle Entwicklungen, Angebote und Unterstützungsmaßnahmen informieren, die für Ihre Arbeit von Bedeutung sind. Weitere schulformspezifische Informationen erfolgen auf gewohntem Wege über die schulfachlichen Referate des Ministeriums und des Landesschulamtes.

Demokratiebildung

Ich ermutige Sie, demokratische Werte in Ihrem Unterricht und in der Schulkultur aktiv zu fördern. Es ist entscheidend, dass Schülerinnen und Schüler erleben, dass ihre Stimmen gehört werden und dass ihre Mitbestimmung auch Wirkung zeigt, dass ihre Sorgen – aber auch ihre Ideen – ernst genommen werden. Dieses Miteinander auf der Basis der Werte unserer freiheitlich-demokratischen Grundordnung ist die Grundlage dafür, dass sich alle an der Schulgemeinschaft Beteiligten als wirksam erleben und damit ein erfolgreiches Lernen möglich wird.

Lassen Sie sich nicht verunsichern und entmutigen: Die oft beschworene Neutralität im Sinne des Beutelsbacher Konsenses bedeutet nicht, dass sich Lehrkräfte wertneutral zu verhalten haben und eine kritische Auseinandersetzung mit aktuellen Themen und kritischen Positionen und Äußerungen verboten ist. Geben Sie Ihren Schülerinnen und Schülern Raum für Diskussionen und gestalten Sie diese gemäß dem Bildungs- und Erziehungsauftrag sowie im Sinne des Beutelsbacher Konsenses sachlich, gerecht und ausgewogen.

Um Sie dabei zu unterstützen, haben wir im vergangenen Schuljahr den [Erlass zum Umgang mit parteipolitischer Werbung und Politikerbesuchen an Schulen](#) veröffentlicht sowie gemeinsam mit dem Ministerium für Arbeit, Soziales, Gesundheit und Gleichstellung einen [Wegweiser zum Umgang mit Extremismus](#) entwickelt. Diese Materialien sollen Ihnen dabei helfen, sich weiterhin für demokratische Werte, Meinungsvielfalt und ein respektvolles Miteinander an Ihren Schulen zu engagieren.

Lehrkräfte im Seiteneinstieg

Wie bereits im Schulleiterbrief zum Ende des Schuljahres angekündigt, erhalten Sie mit diesem Brief Informationen zur [überarbeiteten Handreichung zur Begleitung von Lehrkräften im Seiteneinstieg](#). Diese steht sowohl auf den Seiten des LISA (Bildungsserver) als auch auf den Seiten des Landesschulamtes zur Verfügung:

Bildungsserver: https://www.bildungs-lsa.de/informationsportal/lehrkraeftebildung/lehrkraefte_im_seiteneinstieg.htm

Landesschulamt: Auf der Seite des Beratungsangebotes für Lehrkräfte im Seiteneinstieg (<https://landesschulamt.sachsen-anhalt.de/behoerde/lehrerpersonalien/beratungsangebot-fuer-seiteneinsteigende>) und auf der Informationsseite zum Seiteneinstieg für allgemein Interessierte (<https://landesschulamt.sachsen-anhalt.de/personalgewinnung/seiteneinstieg#c371231>).

Für Fragen zur Qualifizierung und Professionalisierung von Lehrkräften im Seiteneinstieg stehen Ihnen die [Ansprechpartnerinnen und Ansprechpartner der Stabsstelle Seiteneinstieg am LISA](#) sowie die zuständigen Referate und die [Beauftragte für den Seiteneinstieg im Landesschulamt](#) zur Verfügung.

Bildungsmanagementsystem Sachsen-Anhalt (BMS-LSA)

Wir werden die Schuljahresunterrichtsbilanz im BMS-LSA künftig wochenaktuell für Lehrkräfte abbilden. Unser Ziel ist es, den Lehrkräften an Ihrer Schule eine Einsicht in den aktuellen Stand der individuellen Unterrichtsbilanz zu ermöglichen. Dies schafft Transparenz für alle Beteiligten. Für die technische Anbindung Ihrer Software zur Unterrichtsorganisation sind wir bereits in der aktiven Umsetzung erster Schnittstellenlösungen, um Ihnen eine komfortable Datenübertragung zu ermöglichen.

Ein wichtiger Meilenstein auf dem Weg zum digitalen Arbeitszeitkonto ist der 31. Mai 2027: Bis dahin soll die Abrechnung nichtplanmäßiger Mehrarbeiten komplett digital über das BMS-LSA erfolgen, wodurch der bisherige Antragsweg in Papierform entfallen kann. Detaillierte Informationen und Anleitungen zur Umsetzung im BMS-LSA gehen Ihnen rechtzeitig vor dem Start zu.

Digitalassistentz Sachsen-Anhalt im Schuljahr 2026/2027

Die Digitalassistentz Sachsen-Anhalt unterstützt Schulen auch im Schuljahr 2026/2027 mit bedarfsgerechten, individuell abgestimmten Fortbildungen und Beratungen direkt vor Ort. Das Angebot wurde erweitert und umfasst unter anderem Fortbildungen zu Künstlicher Intelligenz (AIS.Chat), Datenvisualisierung und politischer Medienbildung. Gemeinsam mit Lehrkräften entwickelt die Digitalassistentz freie digitale Bildungsmaterialien, Selbstlern- und Unterrichtskurse sowie Materialien für Projektwochen und Förderschulen.

Neue Inhalte stehen unter anderem zu den Themen Bildung für nachhaltige Entwicklung, Globalisierung, „Lernen in der digitalen Welt“, Biologie oder Deutsch zur Verfügung. Alle Fortbildungen und Materialien sind ab Schuljahresbeginn gebündelt unter www.digitalassistentz.schule verfügbar. Nutzen Sie das Angebot, um die digitale Schul- und Unterrichtsentwicklung an Ihrer Schule gezielt voranzubringen!

Lernwelt Sachsen-Anhalt

Ab September bietet das Projekt *Lernwelt Sachsen-Anhalt* für Schulen stationäre und mobile Digitallabore zu verschiedenen Themen inklusive Umsetzungsvorschlägen an. Die Labore bzw. die mobilen Module können dann über ein Online-Tool auf der Website www.eure-lernwelt.de (derzeit noch nicht aktiv) geordert werden. Fragen dazu können Sie an das LISA richten: LISA-LW-Digitallabor@sachsen-anhalt.de

Transparenzpflicht bei KI-Nutzung (Art. 50 KI-VO)

Bitte beachten Sie, dass seit dem 2. August 2026 neue Transparenzpflichten bei der Nutzung von Künstlicher Intelligenz gelten. Insbesondere ist eine Kennzeichnung erforderlich, wenn mithilfe von KI realistisch wirkende Bilder, Audioaufnahmen oder Videos erzeugt oder verändert werden, die mit echten Personen, Ereignissen, Objekten, Orten oder Situationen verwechselt werden könnten oder einer Person fälschlicherweise als authentisch oder wahrheitsgetreu erscheinen.

Auch bei KI-generierten Texten besteht eine Kennzeichnungspflicht, sofern diese öffentlich verbreitet werden, eine Angelegenheit von öffentlichem Interesse betreffen und vor der Veröffentlichung nicht ausreichend durch eine verantwortliche Person geprüft wurden. Interne Unterlagen wie Arbeitsblätter oder schulinterne Mitteilungen sind davon grundsätzlich nicht betroffen. Bitte achten Sie auf die Einhaltung der neuen Vorgaben.

Kurzvideos auf dem Kanal der Landeszentrale für politische Bildung zur Verwendung für Lehrkräfte als Unterrichtsmaterial

Mit dem neuen Bildungsangebot „Kurzvideos im Unterricht“ steht Ihnen ab sofort eine Kombination aus lebensweltbezogenen Social-Media-Kurzvideos, ergänzenden Unterrichtsmaterialien, einer neuen Handreichung und KI-gestützter Unterstützung zur Verfügung. Die Videos greifen aktuelle Themen wie Demokratie, Grundrechte, Fake News, Desinformation, Algorithmen, Künstliche Intelligenz, Zeitgeschichte und gesellschaftlichen Zusammenhalt auf und bieten zahlreiche Anlässe für Diskussion, Reflexion und eigenständige Urteilsbildung im Unterricht. Sie finden diese Videos auf den TikTok- und Instagram-Kanälen „Du bist Politik“ der Landeszentrale für politische Bildung sowie auf dem Bildungsserver Sachsen-Anhalt.

Die neue Handreichung unterstützt insbesondere Lehrkräfte weiterführender Schulen dabei, die Lebenswelt von TikTok, Instagram und YouTube im Unterricht aufzugreifen und Kurzvideos kritisch, fachlich und didaktisch sinnvoll einzusetzen. Sie erläutert die Funktionsweise der Plattformen, Empfehlungsalgorithmen und typische Gestaltungsmerkmale und zeigt Bezüge zu Medien-, Sprach-, Lern-, Sozial- und Demokratiekompetenz auf. Darüber hinaus enthält sie konkrete Anknüpfungspunkte an die Fachlehrpläne von Sekundarschule und Gymnasium sowie Impulse zur Analyse und eigenen Produktion von Kurzvideos.

Ein eigens entwickelter KI-Prompt unterstützt Sie dabei, aus den Videoskripten lehrplanorientierte und flexibel anpassbare Unterrichtsentwürfe für verschiedene Fächer, Schulformen und Klassenstufen zu erstellen. Die Medienpädagogische Beratung Sachsen-Anhalt begleitet das Projekt, nimmt das Thema in ihre Abrufangebote auf und unterstützt Schulen bei der praktischen Umsetzung. Ergänzend bietet das LISA im Schuljahr 2026/2027 mehrere Fortbildungen an.

Alle Videos, Materialien, der KI-Prompt und weitere Informationen stehen unter lsaur.l.de/kurzvideos bereit.

emuKON | 27 – Digitale Souveränität jenseits von Big Tech

Ich möchte Sie bereits jetzt auf die zweitägige Tagung emuKON | 27 (12. und 13. Februar 2027) aufmerksam machen, die sich dem souveränen, sicheren und verantwortungsvollen Umgang mit digitalen Medien unter den Bedingungen einer von großen Technologieunternehmen geprägten Plattformökonomie widmet. In Vorträgen, Workshops und Diskussionen werden unter anderem der Umgang mit persönlichen Daten, die Kontrolle digitaler Infrastrukturen, gesellschaftliche Abhängigkeiten sowie Alternativen zu proprietären Plattformen und Diensten thematisiert.

Ein besonderer Schwerpunkt liegt darauf, wie Kinder und Jugendliche zu einer selbstbestimmten, kritischen und zugleich sicheren Mediennutzung befähigt werden können. Die Tagung richtet sich an Lehrkräfte aller Schulformen, Lehramtsstudierende, medienpädagogische Fachkräfte und weitere Interessierte. Die Anmeldung für Lehrkräfte erfolgt wie gewohnt über eTIS-Online. Ich lade Sie herzlich ein, dieses Angebot für sich zu nutzen.

2I4s Übungsaufgaben (nicht nur) zur Vorbereitung auf ZKA und VERA

Auf der Übungsplattform [2learn4students](https://portal.bildung-lsa.de/moodle-selbstfreischaltung2.html) stehen Ihnen und Ihren Schülerinnen und Schülern neue Übungsaufgaben zur Verfügung. Diese Aufgaben dienen schwerpunktmäßig – aber nicht ausschließlich – der Vorbereitung auf zentrale Klassenarbeiten (ZKA) und VERA-Vergleichsarbeiten in Grundschule und Sekundarstufe. Sie können sich nach Login im Bildungsserver im Nutzerportal unter Moodle-Selbstfreischaltung (<https://portal.bildung-lsa.de/moodle-selbstfreischaltung2.html>) selbstständig für die Plattform freischalten, um sich einen Überblick über die verfügbaren Übungsaufgaben zu verschaffen. Schülerinnen und Schüler legen sich auf der Startseite der Plattform einmalig einen pseudonymen Account an. Bitte machen Sie Ihre Schülerschaft auf dieses Angebot aufmerksam.

Schulformbezogene Broschüren des LISA (Ausgewählte Angebote zur Professionalisierung und Unterstützung für Lehrkräfte und Führungskräfte im Schuljahr 2026/2027)

Mit einem umfangreichen und vielfältigen Professionalisierungsangebot unterstützt Sie das LISA auch im Schuljahr 2026/2027 bei der Vertiefung und Weiterentwicklung Ihrer beruflichen Kompetenzen. Wie gewohnt sind alle Veranstaltungen im Fortbildungsportal [eTIS-Online](https://portal.bildung-lsa.de/moodle-selbstfreischaltung2.html) zu finden. Ergänzend stehen [schulformspezifische Broschüren](#) zur Verfügung, die den Fokus auf

besondere Veranstaltungen, spezielle Adressatengruppen, innovative Fortbildungsthemen sowie aktuelle Projekte richten.

Ausgewählte Professionalisierungsangebote zu Digitalität und Medienbildung werden zudem in einem Online-Format am 12. August (weiterführende Schulen) sowie am 13. August (Grundschule), jeweils um 14 Uhr, präsentiert. Sie können sich nach persönlichem Interesse zu Fortbildungen in Themenfeldern Ihrer Wahl (u. a. aktive Medienarbeit, Künstliche Intelligenz und Lernplattform Moodle) informieren und Fragen hierzu stellen. Den Link zur Teilnahme und weitere Informationen zum Online-Format finden Sie [auf dem Bildungsserver](#).

Webakademie

Die [Webakademie Sachsen-Anhalt](#) bietet begabten und potenziell leistungsfähigen Schülerinnen und Schülern Selbstlernangebote sowie begleitete Kurse in digitalen Kursräumen an. Dort stehen fachliche, fächerverbindende und fachübergreifende Aufgabenstellungen für verschiedene Schulformen und Jahrgangsstufen zur Verfügung. Die Angebote regen zur eigenständigen Auseinandersetzung mit anspruchsvollen Fragestellungen an, fördern Problemlösestrategien sowie forschendes Lernen und ermöglichen Rückmeldungen zu Lösungswegen. Zugleich unterstützt die Webakademie Sie durch Aufgaben und Aufgabensammlungen beim leistungsorientierten Fördern und Fordern. Bitte prüfen Sie, inwieweit dieses Angebot für Ihre Schule und Ihre Schülerinnen und Schüler genutzt werden kann.

Digitale Drehtür

Auch im Schuljahr 2026/2027 steht Ihnen die „[Digitale Drehtür](#)“ weiterhin als unterrichtsergänzendes Angebot zur individuellen Förderung besonders interessierter und begabter Schülerinnen und Schüler zur Verfügung. In Live- und Selbstlernkursen sowie in digitalen Projekten und Werkstätten haben Lernende die Möglichkeit, interessengeleitet, selbstständig und schulformübergreifend an herausfordernden Themen zu arbeiten.

Um die Angebote nachhaltig in Ihre Schule zu implementieren, bietet die „Digitale Drehtür“ eine Qualifizierung für schulische Multiplikatorinnen und Multiplikatoren an. Weitere Informationen zu Anmeldungsmodalitäten und Kursinhalten finden Sie unter: [Qualifizierung zum Multiplikator für Potenzialentfaltung mit der Digitalen Drehtür](#)

Sehr geehrte Kolleginnen und Kollegen,

ich danke Ihnen allen herzlich für Ihr Engagement, Ihre Kreativität und Ihre tägliche Arbeit zum Wohle der Schülerinnen und Schüler. Die Herausforderungen, vor denen wir stehen, können wir nur gemeinsam bewältigen – mit Offenheit, gegenseitiger Unterstützung und dem festen Willen, Schule als einen lebendigen und lernenden Ort weiterzuentwickeln.

Ich wünsche Ihnen und allen an Schule Beteiligten einen guten Start, viel Erfolg und Freude im neuen Schuljahr.

Mit freundlichen Grüßen

A handwritten signature in blue ink, appearing to read 'J. Riedel', with a stylized, cursive script.

J. Riedel